

Inhalt

Zum Geleit 15

Kapitel 1

Himmelsmeister Zhāng betet um Abwendung der Epidemie

Kommandant Hóng entlässt irrtümlich Geister in die Freiheit 21

Kapitel 2

Kommandant Wáng geht als Privatmann in die Präfektur Yánān

›Neufach mit Drachen Gemusterter‹ Shǐ Jin stiftet im Dorf der Sippe Shǐ
Aufruhr 36

Kapitel 3

Der Ehrenwerte Herr Shǐ läuft nächtens in den Kreis Huāyīn

Kontrollbeamter Lǔ streckt mit einem Faustschlag ›Beherrsscher der Region
westlich der Pässe, Schlachter Zhèng, nieder 63

Kapitel 4

Rat a. D. Zhào erneuert den ›Hof des Maitreya‹

Lǔ, ›Der Weisheit Tiefe‹, stiftet auf dem ›Berg der Fünf Terrassen‹ großen
Aufruhr 77

Kapitel 5

Der kleine König der Könige stürzt betrunken ins Zelt des Xiāo Jīn

Mönch ›Blüte‹ stürzt das Dorf ›Pfirsichblüte‹ in großes Durcheinander 99

Kapitel 6

Der ›Neufach mit Drachen Gemusterte‹ geht eine Abkürzung zum Wald der
Rotkiefern

Lǔ, ›Der Weisheit Tiefe‹, äschert das ›Kloster zum tönernen Krug‹ ein 115

Kapitel 7

Mönch ›Blüte‹ reißt überraschend eine Hängeweide aus

›Leopardenkopf‹ dringt versehentlich in die ›Halle des weißen Tigers‹ ein 129

Kapitel 8

Lehrmeister Lín wird im Gesicht tätowiert und in die Präfektur Cāng verbannt

Lǔ, ›Der Weisheit Tiefe‹, stiftet großen Aufruhr im ›Wildschwein-Wald‹ 142

Kapitel 9

Ein Eingangstor aus Stangen lädt Gäste von ›Unter dem Himmel‹ ein

Lín Chōng schlägt mit dem Kampfstock Oberausbilder Hóng 153

Kapitel 10

Oberausbilder Lín bei Sturm und Schnee im ›Tempel des Geisterbeamten‹

Inspektor Lù brennt den Heuplatz ab 168

Kapitel 11

Zhū Guì schießt vom Wasserpavillon einen Signalpfeil ab
Lín Chōng kommt in einer Schneenacht auf den Brückenberg 179

Kapitel 12

An den ›Flachseen am Brückenberg‹ wird Lín Chōng zum Gesetzlosen
In der Hauptstadt Bián verkauft Yáng Zhì sein Schwert 192

Kapitel 13

Yáng Zhì gewinnt im heftigen Wettstreit in der östlichen Vorstadt die Oberhand
Der ›Schwarzgesichtige Unhold‹ zeigt in der Nördlichen Hauptstadt seine
Kampfkunst 203

Kapitel 14

›Dämon mit dem roten Haar‹ schläft betrunken im ›Tempel des Geisterbeamten‹
Der ›Himmelskönig‹ Cháo erkennt einen Neffen mütterlicherseits im Dorf
Ostbach 215

Kapitel 15

›Wissensforscher‹ Wǔ überredet die drei Ruǎn, sich zu beteiligen
Gōngsūn Shēng entspricht der Ansage: In sieben Sternen sammelt sich
Gerechtigkeit 227

Kapitel 16

Yáng Zhì eskortiert die Übersendung der Gold-und-Silber-Tragelast
Wǔ Yòng nimmt sich mit Klugheit die Geburtstagsgabe 241

Kapitel 17

›Mönch mit der Tätowierung‹ kämpft auf dem ›Berg der zwei Drachen‹
Der ›Schwarzgesichtige Unhold‹ nimmt mit seinem Mitstreiter das ›Kloster zur
kostbaren Perle‹ ein 256

Kapitel 18

Der ›Ehrenwerte Herr Schönbart‹ beruhigt weise den ›Geflügelten Tiger‹
Sòng Jiāng lässt eigenhändig ›Himmelskönig‹ Cháo frei 271

Kapitel 19

Lín Chōng beseitigt im Wasserlager die Gegenpartei ganz und gar
Cháo Gài nimmt am ›Brückenberg‹ leichthin die Seen ein 286

Kapitel 20

Die gerechten Kämpfen der ›Flachseen am Brückenberg‹ ehren Cháo Gài
In einer Mondnacht im Kreis Jūnchēng – da geht Liú Táng 302

Kapitel 21

Die Madame des Hauses schlägt im Rausch Büffel Táng
Sòng Jiāng tötet Yán Póxī 317

Kapitel 22

Matrone Yán stiftet Unruhe im Kreis Yúnchéng
Zhū Tóngyì entlässt Sòng Jiāng 332

Kapitel 23

Chái Jīn aus der Präfektur Hénghǎi bewirtet Gäste
Im Jingyáng-Gebirge erschlägt Wǔ Sōng einen Tiger 344

Kapitel 24

Matrone Wáng ist begierig darauf, verführerische, aufreizende Geschichten zu erzählen, um zu unerlaubten Affären zu verleiten
Älterer ›Bruder Yùn‹ gibt zu, im Teeladen randaliert zu haben 358

Kapitel 25

Frau Wáng plant, Xímén Qìng etwas trinken zu lassen
Die wollüstige Ehefrau vergiftet Wú Dà, den älteren der jungen Herren 389

Kapitel 26

Hé, der neunte Onkel, der das Totengebein stahl, nimmt am Begräbnis teil
Wú, der Zweitgeborene, spricht bei der Opferung menschlicher Häupter ein Gebet 400

Kapitel 27

Die ›Mutter-Yakshi‹ am Weg in die Präfektur Mèng verkauft Menschenfleisch
Kommandant Wú trifft am ›Kreuz-Hügel‹ Zhāng Qīng 417

Kapitel 28

Wú Sōng erschüttert mit seiner Macht das ›Dorf des Friedens‹
Shí Ēn will mit Recht und Billigkeit den ›Wald des freudevollen Lebens‹ einnehmen 428

Kapitel 29

Shí Ēn ergreift von Neuem die Macht im Regierungsbezirk der Präfektur Mèng
Wú Sōng prügelt im Rausch Türgott Jiāng 439

Kapitel 30

Shí Ēn geht dreimal in die Todeszelle
Wú Sōng versetzt das ›Ufer der fliegenden Wolken‹ in Aufruhr 450

Kapitel 31

Das Blut Direktor Zhāngs bespritzt das ›Turmhaus der Mandarinenten‹
Der Wanderer Wú überschreitet nachts den ›Bergzug der Tausendfüßler‹ 465

Kapitel 32

Wú, der Wandermönch, schlägt im Rausch Kōng Liāng
›Tiger mit dem Brokathaar‹ erklärt Wú Sōng, was Ritterlichkeit bedeutet 480

Kapitel 33

Sòng Jiāng erblickt nächtens einen kleinen Berg der Riesenschildkröte
Huā Róng randaliert in der ›Festung des reinen Windes‹ 499

Kapitel 34

Der ›Beherrsch der dreier Berge‹ stürzt die Präfektur Qīng in völliges Durcheinander
›Donnergrollendes Feuer‹ geht nachts über ein Ruinenfeld 514

Kapitel 35

General Shí bringt ein Schreiben in die Dorfschenke
Der junge Lǐ Guǎng schießt am ›Brückenberg‹ eine Wildgans 530

Kapitel 36

An den ›Flachseen am Brückenberg‹ befördert Wú Yòng den Dài Zōng
Sòng Jiāng trifft Lǐ Jùn auf dem ›Bergzug des aufgedeckten Yáng‹ 547

Kapitel 37

Die unaufhaltsamen Mù jagen ›Zur rechten Zeit Regen‹ Sòng Jiāng

Ein Bootsmann stiftet auf dem Fluss Hún Unruhe 560

Kapitel 38

›Zur rechten Zeit Regen‹ Sòng Jiāng trifft sich mit dem ›Beschützer mit der jenseitigen Gangweise‹ Dài Zōng

›Schwarzer Wirbelwind‹ Lǐ Kuí kämpft gegen ›In den Wellen weiß Springender‹ Zhāng Shùn 576

Kapitel 39

Im Turmhaus am ›Fluss des aufgedeckten Yáng‹ trägt Sòng Jiāng

Antwortgedichte vor

Dài Zōng von den ›Flachseen am Brückenberg‹ überbringt einen gefälschten Brief 593

Kapitel 40

Die guten Recken von den ›Flachseen am Brückenberg‹ überfallen die Richtstätte

Die ›Kleine Versammlung der Heldenhaften‹ im ›Tempel des Weißen

Drachen 615

Kapitel 41

Sòng Jiāng erobert mit einer List den Militärbezirk ›Wúwéi‹

Zhāng Shùn fängt Huáng Wénbǐng lebendig 628

Kapitel 42

Im ›Dorf, wo alle Wege im Kreis verlaufen‹ erhält Sòng Jiāng das ›Himmlische Buch in drei Kapiteln‹

Er trifft die ›Mystische Dame der Neun Himmel‹ 646

Kapitel 43

Der falsche Lǐ Kuí überfällt als Wegelagerer allein Vorüberziehende

Der ›Schwarze Wirbelwind‹ tötet auf dem ›Bergzug Yí‹ vier Tiger 662

Kapitel 44

›Gemusterter Leopad‹ Yáng Lín begegnet auf einem Pfad Dài Zōng

›Kränklicher Guān Suǒ‹ Yáng Xióng trifft auf dem Fernweg Shí Xiù 681

Kapitel 45

Yáng Xióng verflucht im Rausch Pān Qiǎoyún

Shí Xiù tötet Péi Rúhái 700

Kapitel 46

Der ›Kränkliche Guān Suǒ‹ Yáng Xióng versetzt den ›Berg des schillernd blauen Schirms‹ in Aufruhr

›Dritter Herr, der sein Leben aufs Spiel setzt‹ Shí Xiù brennt den Laden der Familie Zhù nieder 723

Kapitel 47

›Himmelstürmender Geier‹ verbessert zweimal das über Leben und Tod entscheidende Schreiben

Sòng Jiāng führt zum ersten Mal einen Schlag gegen das Zhù-Dorf 737

Kapitel 48

›Ein Klafter Grün‹ fängt allein ›Zwergtiger‹ Wáng

Sòng Jiāng schlägt zum zweiten Mal das Gut der Zhù 752

Kapitel 49

Xiè Zhēn und Xiè Bǎo überwinden zweimal die Gefängnismauern

Sūn Lì und Sūn Xīn stürmen den Kerker 763

Kapitel 50

Wǔ Yòng setzt in zwei Schritten seinen gestaffelten Plan um

Sòng Jiāng zieht zum dritten Mal gegen das Gut der Zhù 779

Kapitel 51

›Geflügelter Tiger‹ Léi Héng erschlägt mit dem Holzkragen Báí Xiùyīng

›Ehrenwerter Herr Schönbart‹ Zhū Tóng verirrt sich im kleinen Amtshaus 791

Kapitel 52

Lǐ Kuí erschlägt Yīn Tiānxi

Chái Jin gerät in die Hände der Präfektur Gāotáng 808

Kapitel 53

Dài Zōng holt mit Weisheit Gōngsūn Shèng

Lǐ Kuí spaltet mit der Axt den ›Wahren Menschen‹ Luò 823

Kapitel 54

Die Kampfweise ›Drache in den Wolken‹ des Gōngsūn Shèng vernichtet Gāo Lián

›Schwarzer Wirbelwind‹ Lǐ Kuí tastet sich durch eine Höhle auf der Suche nach Chái Jin 840

Kapitel 55

Marschall Gāo stellt in großem Stil die ›Armee der drei Züge‹ auf

Hūyán Zhuó verteilt zusammengekettete, gepanzerte Rösser 856

Kapitel 56

Wǔ Yòng sendet Shí Qiān aus, einen Panzer zu stehlen

Tāng Lóng lockt Xú Níng auf den Berg 870

Kapitel 57

Xú Níng lehrt, wie die Hakensichellanze anzuwenden sei

Sòng Jiāng zerschlägt die verbündeten Reiterabteilungen 884

Kapitel 58

Männer dreier Berge, die Recht und Billigkeit befördern, schlagen die Präfektur Qīng

Viele Tiger haben den gemeinsamen Wunsch, zu den ›Flachseen‹ zurückzukehren 899

Kapitel 59

Wǔ Yòng täuscht die Aufhängung des goldenen Glockengehänges vor

Sòng Jiāng versetzt den heiligen Berg des Westens, den ›Blütenberg‹, in Aufruhr 913

Kapitel 60

Gōngsūn Shèng unterwirft am ›Berg Mángdàng‹ einen Dämon

›Himmelskönig‹ Cháo Gài wird in der Marktstadt Zēngtóu mit dem Bogen getroffen 928

Kapitel 61

Wǔ Yòng lockt mit Scharfsinn den ›Qílín von Jade‹ in die Irre

Zhāng Shùn stiftet nächtens während der Überfahrt am Goldsand Unruhe 943

Kapitel 62

Yān Qīng rettet das Oberhaupt, indem er einen Pfeil aus dem Hinterhalt abschießt
Beim Überfall auf das Blutgericht springt Shí Xiù aus dem Turmhaus 962

Kapitel 63

Die Soldaten des Sòng Jiāng schlagen die Nördliche Hauptstadt
Guān Shèng berät darüber, wie die ›Flachseen am Brückenbergs einzunehmen
seien 982

Kapitel 64

Hūyán Zhuó lockt in einer Mondnacht Guān Shèng an
Sòng Jiāng fängt an einem Schneetag Suǒ Chāo 998

Kapitel 65

›Pagode haltender Himmelskönig erscheint dem Sòng Jiāng im Traum
›In Wellen weiß Springender rächt das Unrecht auf dem Wasser 1012

Kapitel 66

Shí Qiān brennt das ›Turmhaus zu den blaugrünen Wolken nieder
Wǔ Yòng nimmt mit Weisheit die städtische Präfektur Dàmíng ein 1025

Kapitel 67

Sòng Jiāng belohnt die drei Züge Reiter und Fußsoldaten
Guān Shèng unterwirft die beiden Wasser- und Feuer-Generäle 1038

Kapitel 68

Sòng Jiāng schlägt nächtens die Stadt Zēngtóu
Lú Jūnyì fängt lebendig den Shí Wéngōng 1053

Kapitel 69

›Neunfach mit Drachen Gemusterter Shi Jin geht der Präfektur Dōngpíng in die
Falle
Sòng Jiāng begnadigt nach Recht und Billigkeit ›General mit zwei Lanzen 1067

Kapitel 70

›Pfeil ohne Federn schlägt Heldenhafte mit fliegenden Steinen
Sòng Jiāng gibt das Getreide auf und fängt einen starken Krieger 1079

Kapitel 71

Eine Stele in der ›Halle der Treue und Gerechtigkeit enthält eine
Himmelsbotschaft
Die Helden von den ›Flachseen am Brückenbergs legen ihre Rangfolge fest 1090

Kapitel 72

Chái Jin geht mit Blüten geschmückt in den kaiserlichen Park
Lí Kuí versetzt in der Nacht des Laternenfestes die Hauptstadt in Aufruhr 1110

Kapitel 73

›Schwarzer Wirbelwind Lí Kuí verstellt sich als Dämonenfänger
An den ›Flachseen am Brückenbergs werden zwei Häupter geopfert 1125

Kapitel 74

Yān Qīng ringt mit List Rèn Yuán, ›Den, der den Himmelstürmer hochhebt,
nieder
Lí Kuí verstellt sich in Shòuzhāng als Kreisrat 1137

Kapitel 75

- ›Lebender Höllenkönig‹ Ruǎn, der kleine Siebte, droht, ein Boot zu versenken, und stiehlt das kaiserliche Bräu
- ›Schwarzer Wirbelwind‹ Lǐ Kuí zerreißt den kaiserlichen Erlass und schmäht den Boten des Hofes 1151

Kapitel 76

- Wǔ Yòng stellt Soldaten wie eine Fahne mit vier Sternbildern des Scheffels und den fünf Himmelsrichtungen auf
- Sòng Jiāng bildet eine Schlachtordnung der ›Neun Paläste und Acht Hexagramme‹ 1161

Kapitel 77

- Hinterhalte auf zehn Seiten an den ›Flachseen am Brückenberg‹
- Sòng Jiāng erringt zweimal den Sieg über Tóng Guàn 1180

Kapitel 78

- Zehn Militärgesandte beratschlagen die Einnahme der ›Flachseen am Brückenberg‹
- Sòng Jiāng bringt Marschall Gāo eine Niederlage bei 1194

Kapitel 79

- Liú Táng legt Feuer und äschert die Kampfschiffe ein
- Sòng Jiāng unterliegt zweimal Marschall Gāo 1206

Kapitel 80

- Zhāng Shùn bohrt ein Kriegsschiff des Typs ›Meeresschlammbeißer‹ an
- Sòng Jiāng schlägt zum dritten Mal Marschall Gāo 1217

Kapitel 81

- Yān Qīng trifft in einer Mondnacht den Herrn in Dào
- Dài Zōng fasst den Plan, Yuè Hé hinausgehen zu lassen 1237

Kapitel 82

- Die ›Flachseen am Brückenberg‹ teilen ihr Gold
- Sòng Jiāng und der gesamte Bund erhalten die vollständige Amnestie 1251

Kapitel 83

- Sòng Jiāng trägt dem Kaiser vor, Groß-Liǎo zu zerstören
- Bei der Poststation an der Brücke von Chén vergießt er Tränen über die Hinrichtung eines jungen Soldaten 1269

Kapitel 84

- Die Soldaten des Sòng Jiāng schlagen die Präfekturstadt Jí
- Lú Jùnyì führt einen heftigen Kampf gegen den Kreis Yùtiān 1284

Kapitel 85

- Sòng Jiāng überquert in der Nacht den ›Pass zur günstigen Furt‹
- Wǔ Yòng nimmt mit Weisheit den Kreis Wénān ein 1298

Kapitel 86

- Sòng Jiāng führt einen heftigen Kampf gegen den ›Berg des einsamen Hirsches‹
- Die Soldaten des Lú Jùnyì geraten in die Falle des ›Bergtales der grünen Steine‹ 1314

Kapitel 87

Sòng Jiāng führt einen heftigen Kampf gegen die Präfektur Yōu
Hūyán Zhuó wendet seine Kraft auf, einen fremdländischen General zu
fangen 1325

Kapitel 88

Die Schlachtreihe des Oberkommandierenden Yán bildet die ›Formation des
chaotischen Himmels‹

Sòng Jiāng empfängt im Traum die Strategie der ›Mystischen Dame‹ 1337

Kapitel 89

Sòng Jiāng erringt mit der Zerstörung der Schlachtreihe einen Erfolg
Großmarschall Xiū verkündet Wohlwollen und gibt einen Erlass heraus 1355

Kapitel 90

Auf dem ›Berg der Fünf Terrassen‹ nimmt Sòng Jiāng an der Meditation teil
Im Markttort ›Zwei Wälder‹ trifft Yān Qīng einen alten Bekannten 1370

Kapitel 91

Sòng Jiāng setzt mit der Armee über den Gelben Fluss
Lú Jùnyì nimmt in finsterer Nacht eine Stadt ein 1381

Kapitel 92

Ein überirdischer Pfeil des ›Jungen Lǐ Guǎng‹ Huā Róng erschüttert die Macht
der Armee
Wǔ Yòng entwirft einen geheimen Plan, die militärische Präfektur Gài zu
schlagen 1393

Kapitel 93

Lǐ Kuí träumt, er stiftet im Himmelssee Aufruhr
Die Armee des Sòng Jiāng teilt sich in zwei Züge 1403

Kapitel 94

Guān Shèng bringt mit Recht und Billigkeit drei Generäle dazu, sich
unterzuordnen
Lǐ Kuí schädigt rüde viele Männer 1412

Kapitel 95

Sòng Jiāng ist dem Erdgott treu
Qiáo Dàoqīng bringt mit seinen Künsten der Sòng-Armee eine Niederlage
bei 1426

Kapitel 96

›Fürst der Verwandlungsdämonen‹ bringt den ›Berg der fünf Drachen‹ in
Bedrängnis
Die Soldaten des ›Drachen in den Wolken‹ umzingeln den ›Gebirgszug der
hundert Täler‹ 1435

Kapitel 97

Zensor Friedensstifter Chén Guàn spricht die Befriedung an
Junge Frau Qióng Yīng wird Frontfrau 1444

Kapitel 98

Zhāng Qīng geht eine vorherbestimmte Verbindung mit Qióng Yīng ein
Wǔ Yòng plant, Wū Lí zu vergiften 1455

Kapitel 99

Der ›Tätowierte Mönch‹ Lǚ, ›Der Weisheit Tiefe‹, wird aus dem ›Brunnen der endlosen Gründe des Seins‹ befreit

›Drache vom Fluss Hún‹ Lǐ Jùn setzt die Stadt Tàiyuán unter Wasser 1472

Kapitel 100

Zhāng Qīng und Qióng Yīng erringen beide einen Erfolg

Friedensstifter Chén und Sòng Jiāng tragen gemeinsam die Siegesmeldung vor 1484

Kapitel 101

Die Machenschaften um ein Grabfeld führen zu einer Erhebung

Im Frühling mit bezaubernden Reizen herumzuspringen, bewirkt

Unzüchtiges 1495

Kapitel 102

Wáng Qìng muss sich wegen unzüchtigen Verhaltens einem Prozess unterziehen

Gōng Duān wird von einem Soldaten, der das Gesetz brach, unterrichtet 1506

Kapitel 103

Lagerleiter Zhāng stirbt wegen des Bruders seiner Frau

Gefängnisdirektor Fàn heilt das Gesicht seines Cousins 1517

Kapitel 104

Das Gut Duàn empfängt einen neuen Schwiegersohn

Zwei altvertraute Gewalttägige am befestigten Gut ›Berg Fáng‹ 1527

Kapitel 105

Sòng Jiāng heilt im Schutz vor der Sommerhitze Soldaten

Qiáo Dàoqīng verbrennt im Wirbelwind Räuber 1538

Kapitel 106

Ein Gelehrter wehrt durch eine lustige Unterhaltung gewalttätige Feinde ab

Sie fluten und zerstören eine feste Stadt 1547

Kapitel 107

Sòng Jiāng erringt einen großen Sieg über die Armee vom ›Berg Jí‹

Zhū Wǔ schlägt die Schlachtreihe der sechs Blüten 1556

Kapitel 108

Qiáo Dàoqīng lässt Nebel aufsteigen und nimmt eine Stadt ein

›Kleiner Wirbelwind‹ Chái Jīn verbirgt Feuerrohre und schlägt die

Aufständischen 1565

Kapitel 109

Wáng Qìng überquert einen Fluss und wird gefangen genommen

Sòng Jiāng beseitigt erfolgreich die Aufständischen 1581

Kapitel 110

Yān Qīng erlegt an der ›Herbstwald-Furt‹ Wildgänse

Sòng Jiāng übergibt in der Östlichen Hauptstadt Gefangene 1597

Kapitel 111

Zhāng Shùn legt sich nachts auf dem ›Goldberg‹ in den Hinterhalt

Sòng Jiāng erobert mit List die Präfektur Rùn 1617

Kapitel 112

Lú Jūnyì teilt die Truppe auf dem Weg in die Präfektur Xuān

Sòng Jiāng führt einen heftigen Kampf gegen die militärische Zone Pílíng 1631

Kapitel 113

Drachen des Pí-Flusses bilden am Tāi-See einen kleinen Bund für Recht und Billigkeit

Sòng Jiāng versammelt in Sūzhōu unzählige Getreue 1644

Kapitel 114

In dem Militärbezirk Nínghǎi von Hángzhōu drückt Sòng Jiāng sein Beileid aus
Am ›Sprudelnden Goldenen Tor‹ kehrt Zhāng Shùn zu den Göttern
zurück 1658

Kapitel 115

Die Hauchseele des Zhāng Shùn ergreift Fāng Tiāndìng

Sòng Jiāng nimmt mit List den Militärbezirk Nínghǎi ein 1675

Kapitel 116

Lú Jūnyì teilt die Armee in der Präfektur

Sòng Jiāng kämpft einen großen Kampf im ›Gebirgszug des schwarzen Drachen‹ 1689

Kapitel 117

Ein Pfeil von der Mauer um Mùzhōu trifft Dèng, ›Uranfängliche Erkenntnis‹

Die Gottheit des ›Gebirgszugs des schwarzen Drachen‹ hilft Sòng Jiāng 1703

Kapitel 118

Lú Jūnyì schlägt eine große Schlacht um den ›Pass auf dem Gebirgszug Yú‹

Sòng Jiāng nimmt mit List die Höhle in ›Reiner Bach‹ ein 1718

Kapitel 119

Lǔ, ›Der Weisheit Tiefe‹, verlässt in Zhèjīāng die Welt in der Meditation

Gekleidet in Brokat, kehrt Sòng Jiāng in seine Heimat zurück 1736

Kapitel 120

Sòng Jiāng sammelt die Totengeister seiner Männer in der Uferregion Liǎoér

Kaiser Huīzōng wandert im Traum zu den ›Flachseen am Brückenberg‹ 1759

Nachwort 1778

Anhang

Zur Aussprache und Transkription des Chinesischen 1809

Tabelle der Stundenaufteilung des Tages 1812

Maße in der Sòng-Dynastie 960-1279 1813

Zur chinesischen traditionellen Namensgebung 1815

Register der Personen 1816

Literatur 1875

Bildnachweis 1879